

Osternest aus Naturmaterial

Material:

(vieles davon kannst du in der Natur sammeln)

- Lange trockene Grashalme
- Bast in Naturfarbe oder Hanfschnur
- Kartonteller als Unterlage
- trockenes Moos
- beliebig: kleine Zweige, Federn, Steine, leere Vogel- oder Wachteleier und andere Sammelschätze



Anleitung:

Die langen Halme findest du vielleicht im Garten bei einer Grasstaude, die über Winter eingebunden worden ist. Diese kannst du im Frühling schneiden und schon hast du die Grashalme für das Osternest.

Zuerst musst du die Halme zu einem Kranz zusammen drehen. Dann kannst du sie mit dem Bast leicht umwickeln und zusammenbinden damit der Kranz etwas Stabilität bekommt.

Nun nimmst du einen passenden Kartonteller, legst den Kranz darauf und polsterst das Innere mit Moos aus. Schon hast du dein Natur Osternest.

Jetzt kannst du die Ostereier hinein legen und zum Schluss das Nest beliebig verzieren mit Federn, Frühlingszweigen, Blümchen, und was dir gefällt oder was du gesammelt hast.

